

WITZ DES TAGES



Ca. 700 Zeichen

Fussballresultate

2. Liga interregional – Gruppe 6	
FC Widnau – FC Sirnach	2:0
2. Liga – Gruppe 2	
FC Tobel-Affeltrangen – FC Wängi	1:1
3. Liga – Gruppe 4	
SC Aadorf – FC Kirchberg	1:2
4. Liga – Gruppe 6	
FC Wängi – FC Tobel-Affeltrangen	5:3
FC Münchw. 1a – FC Tägerwil 2	6:1
FC Neuk.-Egn. 1a – SC Aadorf 2	4:1
4. Liga – Gruppe 7	
FC Sirnach – FC Bronschhofen	1:3
FC Zuzwil – FC Dussnang	5:1
5. Liga – Gruppe 7	
FC Rickenbach 2 – FC Sirnach 3	2:0
FC Kirchberg – FC Dussnang	2:3
5. Liga – Gruppe 9	
FC Littenheid 1b – SC Bronschh. 3	1:2
FC Eschlikon – FC Steckborn	2:1
FC Weinf.-Bürglen – FC Münchw. 6	6:0
FC Tobel-Affeltr. 3 – FC Pfyn 2	1:4

Reklame

e Zu verkaufen in
9506 Lommis
Neues 6½ Zi.-EFH

- Aussenwände 2x Backstein / 20 cm Isol.
- Massive grossz. Bauart, 230 m² Wohnfl.
- Drei grosse Garagen direkt im Haus !
- Land: 294 m² / Preis: Fr. 850'000.-

Tel. Mo.- Sa. bis 20.00 Uhr
071 913 36 70 www.e-arch.ch

IMPRESSUM regi die neue

Verlag/Inserate/Abos
Genossenschaft Regi die Neue
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach
Tel. 071 969 55 44
Fax 071 969 55 40
verlag@regidieneue.ch
Verlags- und Redaktionsleiter
Peter Mesmer (mes)

Redaktion
Genossenschaft Regi die Neue
Kettstrasse 40, 8370 Sirnach
Tel. 071 969 55 44, Fax 071 969 55 40
redaktion@regidieneue.ch
Brigitte Kunz-Kägi (bk)
Christina Avanzini (ca)

Erscheinungsweise
Jeden Dienstag und Freitag

Redaktionsschluss
Dienstagsausgabe: Sonntag, 19 Uhr
Freitagsausgabe: Mittwoch, 19 Uhr

Inseratschluss
Dienstagsausgabe: Sonntag, 18 Uhr
Freitagsausgabe: Mittwoch, 18 Uhr

Jahresabo
Genossenschafter: CHF 99.–
Ohne Anteilschein: CHF 125.–

Todesanzeigen
Tel. 071 969 55 44
Fax 071 969 55 40
todesanzeigen@
regidieneue.ch

Produktion
Fairdruck AG
Kettstrasse 40
8370 Sirnach



Unvergessener Augenblick: Die Übergabe der Tafel durch Tafelgesellschafts-Präsident Tino Alberto Stöckli.

Gasthaus Engel Sirnach – «the best fish in town»

Eine illustre Gesellschaft von über 60 Personen genoss am letzten Samstagmittag ein wunderbares, von Küchenchef Fabian Hartmann kreiertes Fischmenü. Grund für das genussreiche Zusammenkommen war die Übergabe der Auszeichnung «Zum Goldenen Fisch».

Sirnach – «Ganz Sirnach ist stolz, dass einer der goldenen Fische jetzt auch nach Sirnach geschwommen ist», freute sich Sirnachs Gemeindepräsident Kurt Baumann. In seiner kurzen Ansprache outete sich das Gemeindegemeinschaft als grosser Fischliebhaber. Er gratulierte den innovativen Wirtsleuten Claudia Turisser und Fabian Hartmann zur grossen und verdienten Ehre, denn eines sei jetzt sogar mit Gütesiegel belegt: «The best fish in town» gibt es im «Engel».

«Fischküche mit Auszeichnung»

Der Trend zum Fisch in der Küche der Schweiz geht auf die 1960er-Jahre zurück. Heute kaum mehr vorstellbar, kämpften damals die Schweizer Berufsfischer mit grossen Absatzschwierigkeiten. Das rief einige umtriebige Schweizer Gastronomen auf den Plan. Sie gründeten im Herbst des Jahres 1969 den Verein «Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch» mit der Idee, einen Anreiz zum vermehrten Konsum von Schweizer Fisch zu schaffen und die Fischkochkunst im Gastgewerbe zu fördern. Der Fischliebhaberverein verlieh den besten Fischrestaurants eine blaue Tafel mit goldenem Fischsignet und der Aufschrift «Fischküche mit Auszeichnung». Dank sehr seriösen, anonymen und strengen Aufnahme- und Verleihungsrichtlinien hat sich das Label «Zum goldenen Fisch» bei Gourmets rasch etabliert. Da aber die Menge der in Schweizer Gewässern gefangenen Fische schon längst nicht mehr ausreicht, um die ständig steigende Nachfrage der Konsumenten zu befriedigen, dürfen die ausgezeichneten Betriebe, heute auch Meerfische



Claudia Turisser und Fabian Hartmann haben den «Engel» vor sechs Jahren übernommen. Der Betrieb gehört längst zu den beliebtesten und besten Gourmetadressen in der Region.

sowie Schalen- und Krustentiere aus nachhaltiger Fischerei zum Schutz der Artenvielfalt verwenden.

Es war ein herrlicher Genuss

Die Tester der Tafelgesellschaft zum Goldenen Fisch haben in den vergangenen Monaten das Gasthaus Engel in Sirnach mehrmals anonym besucht und verschiedene Fischgerichte, den Service und das Ambiente getestet. Vor einigen Wochen hat dann Präsident Tino Alberto Stöckli den Wirtsleuten die freudige Nachricht überbracht, dass zukünftig der «Goldene Fisch» den Eingang ihres Betriebes zieren werde. Am Samstagmittag durften die Gäste ein wunderbar schmeckendes Fischmenü, begleitet von ausgesuchten, feinen Tropfen des Bio-Weinguts von Karin und Roland Lenz in Uesslingen, degustieren. Es war ein herrlicher Genuss! Das zeigte sich dann auch anlässlich der Tafelübergabe. Tino Al-

berto Stöckli und weitere seiner Vorstandskollegen lobten die ausgezeichnete Kochkunst von Gastronomiekoch Fabian Hartmann. Ebenfalls beste Noten verteilten sie an die diplomierte Sommelière Claudia Turisser und ihr kompetentes Serviceteam. Beinahe unglaubliche 254 Punkte hat der «Engel» beim strengen Testverfahren erreicht. Eine Punktezahl die noch nicht oft vergeben worden ist, was insbesondere Küchenchef Fabian Hartmann mit berechtigtem Stolz erfüllt. Er bedankte sich vor allem bei seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und seiner Lebenspartnerin Claudia Turisser ohne die solch ein Erfolg niemals zustande gekommen wäre. Ein langanhaltender Applaus der Gäste, die an diesem Mittag am eigenen Leib erfahren durften, welche Herrlichkeiten Küche-, Keller und Service des «Engels» zu bieten haben, schloss den genussreichen Anlass gebührend ab. Peter Mesmer ■

Autolenkerin bedroht

Tobel – Eine wartende Autofahrerin wurde am Freitag in Tobel durch eine unbekannte Person bedroht. Die Kantonspolizei Thurgau sucht Zeugen.

Die 20-jährige Frau fuhr gegen 7.50 Uhr auf der Hauptstrasse in Richtung Tägerchen. Bei der Verzweigung zur Braunauerstrasse schloss sie auf einen stehenden Lastwagen auf und hielt an. Gemäss den Aussagen der Lenkerin gegenüber der Kantonspolizei Thurgau sei plötzlich ein Mann an die Fahrertüre getreten und habe sie angesprochen. Dabei habe er eine Faustfeuerwaffe in der Hand gehalten. Die Lenkerin konnte ihre Fahrt in diesem Augenblick fortsetzen.

Der Mann unbekanntes Alters hatte dunkle Hautfarbe, wird als zirka 180 Zentimeter gross und muskulös beschrieben. Er trug dunkle Jeans sowie einen schwarzen Pullover. Er war rasiert und hatte kurze schwarze Haare.

Hinter dem Fahrzeug der Frau hatte ein schwarzer Geländewagen, Marke Chevrolet mit SG-Kontrollschildern, gehalten. Dieses Fahrzeug folgte ihr auf der weiteren Fahrt bis nach Münchwilen. Ob es sich dabei um das Fahrzeug des Täters handelt, ist nicht bekannt.

Zeugenaufruf

Wer Angaben zur Täterschaft und dem schwarzen Fahrzeug machen kann oder Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Kantonspolizeiposten Münchwilen unter Telefon 071 221 48 30 zu melden.

Kapo Thurgau ■

Berufsberaterische Leistungen

Region – Der Kanton Thurgau schliesst mit dem Kanton St. Gallen einen Vertrag über berufsberaterische Leistungen für Jugendliche an den Sekundarschulen der Schulgemeinden Affeltrangen, Bichelsee-Balterswil, Eschlikon, Fischingen und Nollen, Rickenbach-Wilen und Sirnach ab. Der Regierungsrat hat die Chefin des Departements für Erziehung und Kultur ermächtigt, den Vertrag zu unterschreiben. Im Gegensatz zum ursprünglichen Vertrag aus dem Jahr 2006, bei welchem die einzelnen Leistungen des Kantons St. Gallen aufgezählt wurden, verweist der neue Vertrag auf den Leistungskatalog der Berufs- und Studienberatung des Kantons Thurgau. Neu ist auch eine aus Vertretern beider Kantone bestehende Steuergruppe vorgesehen. Schliesslich wurden die Entschädigungen neu geregelt. ■

Das Wetter in der Region wird präsentiert von

Der erfolgreiche Macher.

Ruedi Heim
in den Nationalrat

